

Amt für Unterhaltssicherung

Eingangsstempel

Antrag auf Einzelleistungen Nach § 6 des Unterhaltssicherungsgesetzes (USG)

Wichtige Hinweise:

Stellen Sie den Antrag spätestens drei Wochen vor Antritt des Grundwehr-/Zivildienstes.
Das Antragsrecht erlischt drei Monate nach Beendigung des Grundwehr-/Zivildienstes.

Wegen Wohngeld wenden Sie sich bitte an die zuständige Wohngeldstelle.
Für zusätzliche Angaben bitte besonderes Blatt benutzen.

Die Angaben der Telefonnummern sind freiwillig. Sie werden benötigt, um bei etwaigen Rückfragen zu Ihren Angaben eine zügige Bearbeitung gewährleisten zu können. Sie können von diesen Angaben absehen, ohne Rechtsnachteile befürchten zu müssen.

Zutreffendes bitte ankreuzen oder in Druckschrift bzw. Schreibmaschine/Computer ausfüllen.

1. Angaben zur Person des Wehrpflichtigen

		Zeile
Name		1
Vorname		2
Tag der Geburt		3
Wohnung		4
Telefon (tagsüber)		5
Der Wehrpflichtige ist	<input type="checkbox"/> ledig <input type="checkbox"/> verheiratet <input type="checkbox"/> verwitwet <input type="checkbox"/> geschieden <input type="checkbox"/> getrennt lebend	6
	<input type="checkbox"/> Grundwehrdienstleistender <input type="checkbox"/> Zivildienstleistender	7
	von _____ bis _____ bei (Truppenteil/Zivildienststelle)	8

2. Es werden Einzelleistungen beantragt:

(in Betracht kommen: Geschiedene Ehefrau, Eltern, Großeltern, Adoptiveltern, Enkel, Stiefeltern, Pflegeeltern, Pflegekinder, Kinder aus geschiedenen Ehen, wenn Sorgerecht nicht beim Wehrpflichtigen, nichteheliche Kinder, Geschwister)

	1. Familienangehöriger	2. Familienangehöriger	
Name			9
Vorname			10
Tag der Geburt			11
Wohnung			12
Familienverhältnis zum Wehrpflichtigen			13
Telefon (tagsüber)			14

3. Der Antrag wird wie folgt begründet

			Zeile
Unterhaltsberechtigung	1. Familien-angehöriger	2. Familien-angehöriger	15
Unterhaltstitel gegen den Wehrpflichtigen (Urteil, vollstreckbare Urkunde)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	16
Vaterschaft des Wehrpflichtigen ist anerkannt/gerichtlich festgestellt	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	17
Unterhaltsanspruch der geschiedenen Ehefrau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	18
Bedürftigkeit lt. anliegender Erklärung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	19
Sonstige Gründe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	20

4. Angaben zur Erwerbstätigkeit des Wehrpflichtigen (in den letzten 13 Monaten vor dem Grundwehr-/Zivildienst; Beantwortung der folgenden Fragen nicht erforderlich, wenn Einzelleistungen nur für nichteheliche Kinder beantragt werden)

4.1 Arbeitsverhältnisse

Beschäftigungsverhältnis		Arbeitgeber (Anschrift)	
Von	bis		21

4.2 Veranlagung zur Einkommensteuer ohne Bezug von Arbeitsentgelt (Selbständige)

Finanzamt (Bezeichnung, Anschrift)	Steuernummer	22
------------------------------------	--------------	-----------

4.3 Berufsausbildung

Dauer der Ausbildung (von – bis)	Ausbildungsstätte (Name, Anschrift)	23
----------------------------------	-------------------------------------	-----------

4.4 Verdienstauffälle (z. B. infolge Kurzarbeit, Krankheit, Arbeitslosigkeit)

Von	bis	Grund	24
Von	bis	Grund	

4.5 Einkünfte neben dem Arbeitsentgelt (nur in den Fällen der Nr. 4.1 ausfüllen)

Art	Höhe EUR	<input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> jährlich	25
Art	Höhe EUR	<input type="checkbox"/> monatlich <input type="checkbox"/> jährlich	

5. Einkünfte - außer Leistungen nach dem Wehrgeldgesetz -, die der Wehrpflichtige während des Grundwehr-/Zivildienstes erzielt

Art der Einkünfte	Höhe (EUR)	Fälligkeitstermine	26
Art der Einkünfte	Höhe (EUR)	Fälligkeitstermine	

6. Leistungen nach dem Unterhaltssicherungsgesetz

<input type="checkbox"/> sind noch nicht beantragt	<input type="checkbox"/> sind bereits beantragt	Name und Anschrift der Behörde
--	---	--------------------------------

7. Die Einzelleistungen sollen gezahlt werden an:

		Zeile
7.1	Name, Vorname, Anschrift	28
	Geldinstitut Bankleitzahl Kontonummer	
	Kontoinhaber, falls nicht identisch mit dem Empfänger	
7.2	Name, Vorname, Anschrift	
	Geldinstitut Bankleitzahl Kontonummer	
	Kontoinhaber, falls nicht identisch mit dem Empfänger	

Ich versichere, dass ich alle Fragen nach bestem Wissen und Gewissen vollständig und richtig beantwortet habe.

Mir ist bekannt, dass gegen Personen, die zur Erlangung von Unterhaltssicherungsleistungen falsche Angaben machen, ein Bußgeldverfahren und in schweren Fällen sogar ein Strafverfahren eingeleitet werden kann.

	←	Ort, Datum	
	←	Unterschrift des Wehrpflichtigen	29
	←	Unterschrift des Familienangehörigen	30

Anlagen:

31

<input type="checkbox"/>	Einberufungsbescheid des Kreiswehrrersatzamtes/Bundesamtes für Zivildienst (Durchschrift zur Vorlage bei der Unterhaltssicherungsbehörde)
<input type="checkbox"/>	Verdienstbescheinigung gemäß Vordruck bzw. letzter Einkommensteuerbescheid
<input type="checkbox"/>	Heiratsurkunde oder Auszug/Abschrift aus dem Familienbuch
<input type="checkbox"/>	Geburtsurkunden der Kinder oder Auszug/Abschrift aus dem Familienbuch
<input type="checkbox"/>	Sonstige Unterlagen:

Zusatzangaben, behördliche Vermerke

--